

Technischer Leitfaden zur Allgäu Tour 2025

1 Reglement

Die gesamte Tour steht unter dem Motto „Fair Play“. Grobe Verstöße gegen diese Idee werden bei den Fahrern mit Punktabzug bzw. Disqualifikation und bei den Betreuern mit Geldbußen geahndet.

1.1 Wettkampfbestimmungen

- 1.1.1 Für die Rundfahrt gelten die Wettkampfbestimmungen des Bund Deutscher Radfahrer (BDR) und diese Sonderbestimmungen.
- 1.1.2 Der Wettfahrausschuss (WA) entscheidet darüber hinaus auch über alle sportlichen Belange, die nicht im Reglement festgehalten sind. Der WA kann erforderliche Zusatzbestimmungen erlassen.
- 1.1.3 Mit Aufnahme des Rennens erkennen alle Beteiligten diese Sonderbestimmungen sowie das aktuelle Hygienekonzept an und verpflichten sich zur Einhaltung der darin ausgewiesenen Verhaltens- und Hygieneregeln.

1.2 Teilnehmer

- 1.2.1 Die Rundfahrt ist offen für Fahrer der Altersklassen:
 - U11 m/w – Jahrgang 2015/2016
 - U13 m/w – Jahrgang 2013/2014
 - U15 m/w – Jahrgang 2011/2012
 - U17 m/w – Jahrgang 2009/2010
 - Amateure
- 1.2.2 Die Teilnehmer müssen im Besitz einer gültigen Lizenz der UCI oder der ihr angeschlossenen Verbände und ausreichend versichert sein. Die Lizenz ist bei der Startnummernausgabe vorzulegen und abzugeben. Dies dient u.a. als Pfand für Transponder und Startnummer. Ausländische Teilnehmer müssen sich vor Ort schriftlich zu den Wettkampfbestimmungen des BDR bekennen (z.B. Übersetzungsbeschränkung).
- 1.2.3 Jeder Teilnehmer fährt auf eigene Verantwortung und Gefahr. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für körperliche und materielle Schäden, die durch Unfälle während des Rennens verursacht werden.
- 1.2.4 Jeder Teilnehmer erklärt sich ausdrücklich mit seiner Anmeldung einverstanden, dass vom Veranstalter Seine persönlichen Daten wie Name und Vorname sowie Jahrgang veröffentlicht (z.B. Ergebnisliste) werden. Ebenso sind die Teilnehmer und ihre Erziehungsberechtigten damit einverstanden, dass der Veranstalter die Teilnehmer/innen während der Allgäu Tour (vor/nach/während) dem Rennen fotografiert und auf der Webseite veröffentlicht. Ist dies nicht gewünscht, muss dies schriftlich beim Veranstalter eingereicht werden.

1.3 Bekleidung, Rückennummern und Transponder

- 1.3.1 Alle Teilnehmer müssen einen Rad Helm tragen.
- 1.3.2 Die in den Gesamt- und Sonderwertungen Führenden erhalten vom Veranstalter Führungstrikot, die in unveränderter Form zu tragen sind. Vereinigt ein Fahrer mehrere Trikots auf sich, so ist das wertungshöchste Trikot (Hierarchie: Gesamtführender, Bergtrikot, Nachwuchswertung) zu tragen. Der nächstplatzierte Fahrer wird somit verpflichtet, dass in der Trikotwertung nun freigewordene untergeordnete Trikot zu tragen.
- 1.3.3 Die vom Veranstalter ausgegebenen Rückennummern sind in voller Größe zu tragen.
- 1.3.4 Die Transponder sind am Rennrad wie bei der Startnummernausgabe beschrieben zu befestigen. Teilnehmer ohne Transponder können nicht gewertet werden.

1.4 Rennaufgabe

Gibt ein Fahrer aus irgendwelchen Gründen die Etappenfahrt auf, ist dies dem WA anzuzeigen.

1.5 Streckenführung

- 1.5.1 Die gesetzlichen Vorschriften und die Straßenverkehrsordnung sind einzuhalten. Für die Streckenführung sind die Streckenpläne maßgebend. Jeder Fahrer muss die Streckenführung kennen und verpflichtet sich mit der Teilnahme, die Strecke vor Rennbeginn besichtigt zu haben.
- 1.5.2 Regressansprüche bei Unfällen und Beschädigungen können durch die Teilnehmer weder an die Rennleitung, den Veranstalter noch an öffentliche Baulastträger gestellt werden. Jeder Teilnehmer hat während dem Rennen so zu fahren, dass er sein Rad voll beherrscht (Geschwindigkeit, Abstand, etc.)

1.6 Zulässige Fahrräder

- 1.6.1 Für die U11-U15 m/w gilt die Wettkampfbestimmung des BDR

1.7 Ablauflängen- und Übersetzungskontrolle

- 1.7.1 Hinsichtlich der Übersetzungsbeschränkungen gelten die Festlegungen des BDR:
 - Die Abrolllänge für U11+U13 beträgt **5,70m**, für die U15 **6,20 m** und für die U17 **7,70m**. Dies darf durch Schalten in den höchsten Gang nicht überschritten werden.

1.7.2 Alle Fahrer haben sich nach Aufforderung ohne Verzögerung zur Übersetzungskontrolle zu begeben:

- bei der 2. und 3. Etappe die besten 5 Fahrer nach dem Ziel.
- Die Kommissäre haben das Recht, nach jedem Rennen weitere Kontrollen am Rennrad durchzuführen.
- Die Übersetzungskontrolle ist bei der 2. Etappe in Häusern (nicht am Kampfrichterwagen) am Verkauf
- Die Übersetzungskontrolle ist bei der 3. Etappe hinter dem Kampfrichterwagen am Nebeneingang des Eisstadions

1.7.3 Wird eine Übersetzung von den Kommissären nicht anerkannt, wird der Fahrer für die betreffende Etappe disqualifiziert. Der Sportler darf aber mit reglementgerechtem Material an den nachfolgenden Etappen teilnehmen.

1.8 Startaufstellung

Die Startaufstellung ist bei allen 3 Etappen frei den Teilnehmern überlassen.
Bei allen Etappen ist Massenstart. Die Trikoträger dürfen in der 1. Reihe starten

1.9 Wertungen

1.9.1 Es wird bei jeder Etappe die Zeit genommen. Die Startzeit ist bei allen Teilnehmern gleich.

1.9.2 Gesamtwertung

Es wird die Zeit jeder einzelnen Etappe zusammen addiert der einzelnen Etappen addiert. Bei der Gesamtwertung entscheidet die bessere Zeit in Summe über alle bisher gefahrenen Etappen. Die Führenden der jeweiligen Klasse erhalten das gelbe Führungstrikot.

1.9.3 Zeitgutschriften

1.9.4 Wertung Nachwuchs

Der in der Gesamteinzelwertung der U11m/w, U13m/w, U15m/w, und U17m/w bestplatzierte(n) Fahrerinnen/Fahrer des jeweils jüngeren Jahrgangs erhält das weiße Nachwuchstrikot. Bei den Amateuren erhält der beste Fahrer aus Jahrgang 2003 und jünger das weiße Trikot.

1.9.5 Wertung Bergtrikot

Der Fahrer, der bei den Bergwertungen die meisten Punkte holt, erhält das rot gepunktete Bergtrikot. Es gibt 2 Bergwertungen bei der ersten Etappe, 2 Bergwertungen bei der zweiten Etappe und 2 Bergwertungen bei der dritten Etappe. Auf die Bergwertung wird 100m vor der Wertung mit einem Schild hingewiesen. Bei Punktgleichheit bei der Gesamtbergwertung entscheidet die Platzierung der ersten Etappe.

Die Bergwertungen sind bei der **ersten Etappe**:

- Nach ca. 1,3 km vor der 3. Serpentine mit 18, 12 und 6 Punkten
- Im Ziel nach 2,4 km mit 15, 10 und 5 Punkten

Die Bergwertungen mit jeweils 15, 10 und 5 Punkten sind bei der **zweiten Etappe**:

- Bei der U11 m/w und U13w in Runde 2 und 1 am höchsten Punkt 200m nach Wolfis
- Bei der U13m/U15w in Runde 3 und 1 am höchsten Punkt 200m nach Wolfis
- Bei der U15 m/U17w in Runde 5 und 2 am höchsten Punkt 200m nach Wolfis
- Bei der U17 m/Amateure in Runde 8 und 3 am höchsten Punkt 200m nach Wolfis

Die Bergwertungen mit jeweils 15, 10 und 5 Punkten sind bei der **dritten Etappe**:

- Bei der U11 m/w und U13w in Runde 2 und 1 nach 700m vom Ziel
- Bei der U13m/U15w in Runde 4 und 2 nach 700m vom Ziel
- Bei der U15 m/U17w in Runde 6 und 3 nach 700m vom Ziel
- Bei der U17 m/Amateure in Runde 10 und 5 nach 700m vom Ziel

Wichtig: Hier gilt die Runde nach Rundenanzeige, d.h. rückwärts gezählt.

1.9.6 Teamwertung

Bei der Teamwertung werden die Zeiten der besten 3 Fahrer eines Teams/Vereins zusammengezählt. Das Team/Verein muss auf der Lizenz vermerkt sein, sodass kurzfristige Zusammenschlüsse von 3 Fahrern zu einem Team nicht gelten.

1.9.7 Gewinn mehrerer Wertungen

Gewinnt ein Sportler nach Abschluss der 3.Etappe mehrere Wertungen, so erhält er auch die entsprechenden Wertungstrikots.

1.9.8 Behält eine FahrerIn/Fahrer über mehrere Etappen ein Wertungstrikot, bekommt er – um Ressourcen zu schonen – kein erneutes Trikot bei der Siegerehrung, sondern behält das Tragende an.

1.10 Preise

Das Preisgeldschema ist für alle ausrichtenden Klassen unter Downloads in einem separatem PDF festgelegt.

1.11 Sturz oder Defekt

Bei Sturz oder Defekt gibt es keine Rundenvergütung. Dennoch kann diese Etappe zu Ende gefahren werden. Kann die Etappe nicht zu Ende gefahren werden, wird sie als DNF gewertet. Es kann die folgende Etappe jedoch weitergefahren werden. Im Weiteren gelten die Wettkampfbestimmungen des BDR.

2 Begleitfahrzeuge

Begleitfahrzeuge sind im Rahmen der Allgäu Tour bei keiner Etappe zugelassen.

3 Organisation

Veranstalter / Ausrichter:

RSV Sonthofen e.V.

87549 Rettenberg, Großdorferstraße 12

Tel: 08327-2979838

E-Mail: info@rsv-sonthofen.de

4 Etappenorganisation

4.1 1. Etappe (Bergrennen)

- 4.1.1 Die erste Etappe wird als Bergrennen in Rettenberg am Kirchbichl mit Massenstart ausgetragen. Der Zielort befindet sich 2,4 km oberhalb am Parkplatz Hinterberg. Sieger ist derjenige, der den Zielort als Erstes erreicht. Details zur Rennstrecke siehe Reiter „Orte und Strecken“ unter www.allgaeu-tour.de

4.2 2. Etappe (Rundstreckenrennen)

- 4.2.1 Die zweite Etappe wird als Rundstreckenrennen in Häusern bei Martinszell ausgetragen. Bei diesem Rennen gewinnt derjenige Fahrer, der die vorgegebene Rundenanzahl, abhängig von der Altersklasse auf dem 5,6 km langem Rundkurs als Erster bewältigt hat. Es ist dem vorgegebenen Streckenverlauf zu folgen. Es wird auf entsprechende Bergübersetzung hingewiesen. Details zur Rennstrecke siehe Reiter „Orte und Strecken“ unter www.allgaeu-tour.de

4.3 3. Etappe (Rundstreckenrennen)

- 4.3.1 Bei der letzten und somit dritten Etappe wird ein 3,6 km langer Rundkurs in Sonthofen mit Start und Ziel am Eisstadion absolviert. Die Rennrichtung ist gegen den Uhrzeigersinn. Details zur Rennstrecke siehe Reiter „Orte und Strecken“ unter www.allgaeu-tour.de

4.4 Etappenänderungen

Der Veranstalter behält sich vor, bei nicht Umsetzbarkeit der Strecken aufgrund von Witterung, baulichen Maßnahmen, etc. die Strecken abzuändern. Die Fahrer werden jedoch davor informiert.

5 Anmeldung

5.1 Anmeldung und Organisationsbeitrag

- 5.1.2 Die Anmeldung erfolgt über rad-net.de über die Ausschreibung zur 4. Allgäu Tour vom 06.06.25 bis 08.06.25. Es kann nur für die gesamte Allgäu Tour gemeldet werden. Eine Anmeldung unter dieser Ausschreibung umschließt eine Anmeldung für die gesamte Allgäu Tour. Die Anmeldung ist erst nach Zahlungseingang des Organisationsbeitrags von 20€ bei den Nachwuchsklassen U11/U13, 30€ bei U15/U17 und 50€ Amateure gültig. Überweisung an: RSV Sonthofen, DE9073350000320045990 mit Name, Verein und Klasse

5.2 Öffnungszeiten Rennbüro

5.2.1 Anmeldung Transponder.- und Startnummernausgabe
06.06. Turnhalle Grundschule Rettenberg Bichlweg 6

5.2.2 Rückgabe Transponder und Startnummer
Spätestens Sonntag, 08.06. am Eisstadion in Sonthofen nach Beendigung des Rennens. Startnummern und Transponder von ausgestiegenen Teilnehmern können jederzeit beim Kampfgericht abgegeben werden. Der Veranstalter behält sich vor, bei Verlust des Transponders die Lizenz erst rauszugeben, wenn dieser mit 80€ Wiederbeschaffungswert beglichen wurde.

5.2.3 Kontakt Rennbüro allgemein:
Richardwolf1985@gmail.com
Tel. 0177-4533812

Kontakt bei Rückfragen zur Anmeldung:
andreas.groeger@rsv-sonthofen.de
Tel. 0174-4290035

6 Rennunterweisung

Freitag, den 06.06.2025 um ca. 16:00 Uhr an der Grundschule Rettenberg

7 Medizinische Absicherung

BRK Kreisverband Oberallgäu
Haubenschloßstraße 12
87435 Kempten (Allgäu)
Telefon (08 31) 52 29 2 - 0

Änderungshistorie:

Vers.1: Änderung Etappenort 2. Etappe und Streckenlänge, Änderung Jahrgänge, Änderung Übersetzungsbeschränkung, Änderung Termin, Einfügen Hinweis Bergwertungsabnahme Maßgebend Rundenanzeige, Änderung BRK,

Vers.2: Ergänzung Punkt 1.2.5 Datenveröffentlichungsrecht/Fotorecht, Punkt 1.9.4 Punkteverteilung Bergwertung angepasst

Vers. 3: Anpassung Bergwertung 3. Etappe/Einfügen Teamwertung/ Änderung 1. Etappe/Änderung Ort Ausgabe Startnummern